

Haftungsausschluss:

Um eForms-Formulare zu übertragen, ist laut Europäische Kommission das offizielle XML-Format zu nutzen. Die folgende HTML-Darstellung ist aus diesem XML-Format generiert und basiert auf den Veröffentlichungen des SDK-DE und dem eForms-Notice-Viewer von TED. Dies wurde nur stichpunktartig geprüft, es gibt keinerlei Gewähr für die Korrektheit, Vollständigkeit oder Qualität der HTML-Darstellung.

1 Beschaffer

1.1 Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Südwestrundfunk Anstalt des öffentlichen Rechts

Art des öffentlichen Auftraggebers: *Anstalten des öffentlichen Rechts auf Landesebene*

Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers: *Freizeit, Sport, Kultur und Religion*

2 Verfahren

2.1 Verfahren

Titel: Bewirtschaftung der gastronomischen Einrichtung des SWR am Standort Mainz

Beschreibung: Bewirtschaftung der gastronomischen Einrichtung des SWR am Standort Mainz

Kennung des Verfahrens: ec11fd01-a552-439a-acf7-de7d596ee7b1

Interne Kennung: EU-A/P 01/2024

Verfahrensart: *Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb*

2.1.1 Zweck

Art des Auftrags: *Dienstleistungen*

Hauptklassifizierungscode (cpv): 55510000 *Dienstleistungen von Kantinen*

2.1.2 Erfüllungsort

Ort: Mainz

Postleitzahl: 55122

NUTS-3-Code: *Mainz, Kreisfreie Stadt (DEB35)*

Land: *Deutschland*

Allgemeine Informationen

2.1.6 Ausschlussgründe

Bestechlichkeit, Vorteilsgewährung und Bestechung: Weitere zwingende und fakultative Ausschlussgründe nach § 123 und § 124 GWB sind Anlage 1 der Unterlagen zu entnehmen.

5 Los

5.1 Interne Referenz-ID Los: LOT-0000

Titel: Bewirtschaftung der gastronomischen Einrichtung des SWR am Standort Mainz

Beschreibung: Wesentliche Leistungen sind: - Bereitstellung der vor Ort zubereiteten Hauptverpflegung von 12.00 Uhr bis 14.00 Uhr mit mindestens einem Stammmessen und mindestens zwei weiteren Hauptgerichten, davon mindestens ein vegetarisches/veganes Gericht, für im Durchschnitt ca. 260 Essenteilnehmer. - Bereitstellung und ggf. Zubereitung von Zwischenverpflegung, Getränken und Handelswaren in Vitrinen des Verkaufsraumes während der gesamten Öffnungszeit (Montag bis Donnerstag von 08:00 Uhr bis 17:00 Uhr. Freitags von 08.00 bis 15.00 Uhr). - Bereitstellung von Automaten über die ein abwechslungsreiches Sortiment an Handelswaren, Zwischenverpflegung, Kalt- und Heißgetränken für die Mitarbeiter im Spät- und Nachtdienst angeboten werden muss. Die Betreuung der Automaten sowie deren Abrechnung obliegen dem Auftragnehmer. Das Automatenangebot muss auch über das Wochenende sichergestellt werden. - Bereitstellung der Bewirtung in den Konferenzräumen und in Büros von Führungskräften (im wesentlichen Heiß-/Kaltgetränke und kleinere Snacks, selten aufwändige Bewirtungen mit Essen) - In sehr geringem Umfang Bewirtung von Sonderveranstaltungen (Betriebsfest, Jubiläen, abendliche Produktionen, Lesungen usw.) nach gesonderter vertraglicher Einzelvereinbarung.

Interne Kennung: EU-A/P 01/2024

5.1.1 Zweck

Art des Auftrags: *Dienstleistungen*

Hauptklassifizierungscode (cpv): 55511000 *Dienstleistungen von Kantinen und anderen nicht öffentlichen Cafeterias*

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Der Vertrag kann um jeweils 12 Monate bis zu einer Höchstdauer von 6 Jahren verlängert werden, wenn nicht mit einer Frist von sechs Monaten vor dem Ablauf der vereinbarten Vertragslaufzeit schriftlich gekündigt wird.

5.1.2 Erfüllungsort

Postanschrift: Am Fort Gonsenheim 139

Ort: Mainz

Postleitzahl: 55122

NUTS-3-Code: *Mainz, Kreisfreie Stadt (DEB35)*

Land: *Deutschland*

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:

5.1.3 Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2026

5.1.5 Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 2,184,874 EUR

5.1.6 Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme: *Teilnahme ist nicht vorbehalten.*

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: *Erforderlich für das Angebot*

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen

5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

Art der strategischen Beschaffung: *Keine strategische Beschaffung*

5.1.9 Eignungskriterien

Kriterium:

Art: *Eignung zur Berufsausübung*

Bezeichnung: Handelsregistrauszug oder ein vergleichbarer Nachweis

Beschreibung: Aktueller Nachweis, dass der Bewerber im Berufs- oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Landes, der Gemeinschaft oder des Vertragsstaates des EWR Abkommens eingetragen ist (Handelsregistrauszug) oder ein vergleichbarer Nachweis (bspw. Partnerschaftsregister)

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: *Sonstiges*

Bezeichnung: Ausschlussgründen i.S.d. §§ 123, 124 GWB

Beschreibung: Zum Nachweis des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen i.S.d. §§ 123, 124 GWB ist von jedem Bewerber/jedem Mitglied der Bewerbergemeinschaft die Eigenerklärung (siehe Anlage 1) - wie in den Vergabe- und Vertragsunterlagen gefordert - mit dem Teilnahmeantrag ausgefüllt einzureichen.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: *Sonstiges*

Bezeichnung: Nachweise für Unterauftragnehmer und Bewerbergemeinschaften

Beschreibung: Bei einer Bewerbergemeinschaft sind die geforderten Nachweise zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen, zur beruflichen Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung und zur finanziellen und wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit von allen Bewerbern einer Bewerbergemeinschaft nachzuweisen. Die geforderten Nachweise zur Feststellung der fachlich-technischen Leistungsfähigkeit können getrennt nach Aufteilung der Leistung innerhalb der Bewerbergemeinschaft

eingereicht werden. Beabsichtigt der Bewerber/die Bewerbergemeinschaft, sich bei der Erfüllung des Auftrages anderer Unternehmen im Hinblick auf die erforderliche wirtschaftliche und finanzielle und/oder fachlich-technische Leistungsfähigkeit zu bedienen (§47 VgV), hat er/sie die im Bereich der Eignungsprüfung geforderten Nachweise und Erklärungen zur Eignung des anderen Unternehmens anhand der übernommenen Leistungen vorzulegen.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: *Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit*

Bezeichnung: Nachweis einer Betriebshaftpflichtversicherung

Beschreibung: Nachweis einer Betriebshaftpflichtversicherung mit folgenden Deckungssummen: • Für Sachschäden bis zu 5 Mio. Euro je Schadensereignis; Jahreshöchstleistung 10 Mio. Euro. • Für Personenschäden bis zu 5 Mio. Euro je Schadensereignis; Versicherungssummen; Jahreshöchstleistung 10 Mio. Euro. • € 200.000,00 pauschal jeweils für das Abhandenkommen von Schlüsseln und Codekarten. Die Deckungssumme gilt je Versicherungsfall, die Jahreshöchstleistung für alle Schadensereignisse beträgt € 400.000,00. • Für Vermögensschäden bis zu € 1 Mio. €. Die Deckungssumme gilt je Versicherungsfall, die Jahreshöchstleistung für alle Schadensereignisse beträgt 2 Mio. € Oder Einreichung einer Eigenerklärung, dass im Auftragsfall die bestehenden Deckungssummen an die o. g. Summen angepasst werden (siehe Anlage 1). Ein entsprechender Nachweis zur bestehenden Versicherung muss jedoch in jedem Fall beigelegt werden.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: *Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit*

Bezeichnung: Bonitätsnachweis

Beschreibung: Nachweis der Bonität anhand eines Bonitätsnachweises mit Bonitätsindex über eine Eigenauskunft einer Wirtschaftsauskunftei (Creditreform, CRIF Bürgel) oder einen gleichwertigen Nachweis aus dem Land, in dem der Bieter angemeldet ist (max. 1 Jahr alt). Bewertung der Bonität
Niederer Zielerfüllungsgrad (0 Pkt.) = Die Ausfallwahrscheinlichkeit liegt bei über 0,40 %
Mittlerer Zielerfüllungsgrad (5 Pkt.) = Die Ausfallwahrscheinlichkeit liegt zwischen 0,20 % und 0,40 %
Hoher Zielerfüllungsgrad (10 Pkt.) = Die Ausfallwahrscheinlichkeit liegt unter 0,20%

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 10

Kriterium:

Art: *Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit*

Bezeichnung: Umsatzentwicklung

Beschreibung: Darstellung zur Umsatzentwicklung im Bereich der ausgeschriebenen Leistung in den letzten 3 vorliegenden Geschäftsjahren. Dabei ist ein Mindestumsatz pro Jahr von 1.200.000 € netto vorgegeben.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: *Technische und berufliche Leistungsfähigkeit*

Bezeichnung: Nachweis eines Hygienekonzeptes auf Basis HACCP

Beschreibung: Nachweis eines Hygienekonzeptes auf Basis HACCP

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: *Technische und berufliche Leistungsfähigkeit*

Bezeichnung: Qualitätsmanagementsystem

Beschreibung: Nachweis eines Qualitätsmanagementsystems durch ein Zertifikat einer unabhängigen Prüfstelle (z.B. DIN EN ISO 9001:2015), gleichwertiger Nachweis oder Nachweis durch eine Beschreibung der umgesetzten Qualitätssicherungsmaßnahmen

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: *Technische und berufliche Leistungsfähigkeit*

Bezeichnung: Nachweis von mindestens drei Referenzprojekten vergleichbarer Art und Größenordnung in den vergangenen drei Jahren, mit folgenden Angaben: ▪ Ansprechpartner des Auftraggebers mit Telefonnummer ▪ Auftragsbeginn, Auftragslaufzeit ▪ Beschreibung der vom Bewerber im Auftrag erbrachten Leistung ▪ Anzahl der Hauptessen pro Tag ▪ Ort der Leistungserbringung

Beschreibung: Die Bewertung der eingereichten Referenzen erfolgt in Form einer vergleichenden Bewertung. Die eingereichten Referenzen werden vergleichend, anhand der oben geforderten Angaben bewertet danach ob und in welchem Grad sie den auszuschreibenden Leistungen nahekommen. Auch hier werden die Referenzen in die Zielerfüllungsgrade eingeteilt und bepunktet. Die Erwartungshaltung der Vergabestelle ist ein möglichst hohes Maß an Übereinstimmung der Referenz mit der auszuschreibenden Leistung. Es sind mindestens drei Referenzen gefordert, die jeweils einzeln bewertet werden und jeweils maximal 30

Wertungspunkte erreichen können. Niederer Zielerfüllungsgrad (0 Pkt.) = Die Referenz ist mit der ausgeschriebenen Leistung nicht vergleichbar. Mittlerer Zielerfüllungsgrad (10 Pkt.) = Die Referenz ist mit der ausgeschriebenen Leistung teilweise vergleichbar. Hoher Zielerfüllungsgrad (20 Pkt.) = Die Referenz ist mit der ausgeschriebenen Leistung überwiegend vergleichbar. Sehr hoher Zielerfüllungsgrad (30 Pkt.) = Die Referenz ist mit der ausgeschriebenen Leistung vollumfänglich vergleichbar

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 90

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 4

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Auftraggeber behält sich den Zuschlag auf das Erstangebot vor

5.1.11 Auftragsunterlagen

Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: *Deutsch*

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 11/06/2024

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <http://www.swr.de/ausschreibungen>,

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 26/06/2024

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: *Zulässig*

Adresse für die Einreichung: <https://it-vergabe.eu/vergabe/angebot/04514612352993ab545606ae917a3ea8>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: *Deutsch*

Elektronischer Katalog: *Nicht zulässig*

Nebenangebote: *Nicht zulässig*

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 17/06/2024 12:00 +02:00

Frist, bis zu der das Angebot gültig sein muss: 4 MONTH

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Eine Nachforderung von Unterlagen nach Fristablauf ist nicht ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen: Der SWR behält sich vor, geforderte Erklärungen und Nachweise, die bis zum Ablauf der Angebotsfrist/Teilnahmefrist nicht vorgelegt wurden nachzufordern. Werden diese Erklärungen und Nachweise nicht innerhalb der Nachfrist vorgelegt, führt dies zum Ausschluss des Angebotes/Teilnahmeantrages. Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung anhand der Zuschlagskriterien betreffen, den Gesamtpreis verändern oder die Wertungsreihenfolge und den Wettbewerb beeinträchtigen ist ausgeschlossen.

Auftragsbedingungen:

Elektronische Rechnungsstellung: *Erforderlich*

Aufträge werden elektronisch erteilt: **ja**

Zahlungen werden elektronisch geleistet: **ja**

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Nach § 160 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) ist der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens vor der Vergabekammer unzulässig soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags anerkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2 GWB. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt

5.1.15 Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16 Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden- Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Südwestrundfunk Anstalt des öffentlichen Rechts

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Südwestrundfunk Anstalt des öffentlichen Rechts

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Südwestrundfunk Anstalt des öffentlichen Rechts

Organisation, die Angebote bearbeitet: Südwestrundfunk Anstalt des öffentlichen Rechts

8 Organisationen

8.1 ORG-0000

Offizielle Bezeichnung: Südwestrundfunk Anstalt des öffentlichen Rechts

Identifikationsnummer: t07119290

Abteilung: Einkauf

Postanschrift: Neckarstr. 230

Ort: Stuttgart

Postleitzahl: 70190

NUTS-3-Code: *Stuttgart, Stadtkreis* (DE111)

Land: *Deutschland*

E-Mail: vergabe-ap@swr.de

Telefon: 000

Beschafferprofil - URL: <http://www.swr.de/ausschreibungen>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

Organisation, die Angebote bearbeitet

8.1 ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden- Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Identifikationsnummer: 08-A9866-40

Postanschrift: Durlacher Allee 100

Ort: Karlsruhe

Postleitzahl: 76137

NUTS-3-Code: *Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)*

Land: *Deutschland*

E-Mail: vergabekammer@rpk.bwl.de

Telefon: +49 721 926-8730

Fax: +49 721 926-3985

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

11 Informationen zur Bekanntmachung

11.1 Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 5a854fbf-6013-4646-90af-3a3a78c535b0 - 01

Formulartyp: *Wettbewerb*

Art der Bekanntmachung: *Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung*

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 15/05/2024 00:00 +02:00

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: *Deutsch*